

Protokoll IGFPF 18.5.2015

Anwesend: Miro Barp, Edgar Mell, Andreas Wiemann (Protokoll),
Wolfgang Winterberg

Entschuldigt: Manuela Campaniello, Sigrid Hawelka, Stefan Langer

1. Protokoll der letzten Sitzung
Die Homepage des Dachverbandes www.dfpf.ch wird ergänzt. Das Protokoll wird verdankt
2. Statuten /Vereinsgründung
M.Barp wird klären, ob eine Vereinsgründung auch schon vor der ersten Generalversammlung möglich ist: d.h. an der ersten Generalversammlung würden dann die neuen Mitglieder aufgenommen.
3. Mitgliederbeitrag
Als Mitgliederbeitrag wird 40 CHF für Einzelpersonen und 1000 CHF für Institutionen vorgeschlagen. Der Institutionsbeitrag würde es allen Mitarbeitern ermöglichen ohne zusätzliche Kosten Mitglieder zu werden.
4. Weitere Daten
Rheinau 9.7. 2015:
Fachliches Thema: akute Risikoeinschätzungen
Bitte die verwendeten Instrumente zu den Themen Gewalt, Suizidalität und Entweichungsrisiko bis Ende Juni an A. Wiemann senden, der sie zusammenstellen und zur Vorbereitung versenden wird.
Vorschlag: *Münsterlingen 11.9.2015* (wird geprüft)
Nächstes Treffen dann in Bern und danach Königsfelden
5. Homepage
S. Langer wird ein Konto für den Verein eröffnen. Startkapital kann auf dieses Konto überwiesen werden.
Jede Klinik stellt drei Bilder für die erste Seite der homepage. Diese werden an W. Winterberg gesandt.



6. Vorbereitung Gründungsversammlung /Tagung
Geplantes Datum: 22.4.2016

Vereinsgründung

Dachverband Pflege in der forensischen Psychiatrie

9.00 Mitgliederbeitritt nach vorbereiteter Liste (einzelne spontane Beitritte möglich)

10.00-12.00 1. Generalversammlung

12.00-13.00 Möglichkeit zu Mittagessen in der „mesa“ (nach Voranmeldung)

Fachtagung Pflege in der forensischen Psychiatrie

Arbeitstitel:

„Pflege in der forensischen Psychiatrie, gelebte Rollen und Kompetenzen“

13.00 -13.15 Begrüssung, Einführung

13.15- 13.45 Vortrag 1 (mit wiss. Hintergrund)

13.45-14.00 Diskussion

14.00-14.30 Vortrag 2 (mit prakt. Hintergrund)

14.30-14.45 Diskussion

14.45- 15.15 Pause

15.15-16.00 Workshops/ Erfahrungsaustausch: „Wo stehen wir?“

16.00-16.30 Plenum, Zusammentragen der Ergebnisse der workshops

16.45 – 17.30 Führung Abteilungen FPK (nach Anmeldung)

ca. 80 Plätze

Ideen für Referenten: Frans Fluttert, FH Bern

7. Inhaltliche Themen für die nächsten Treffen:

- akute Risikoeinschätzung (Vorbereitung A. Wiemann), Rheinau
- Pflegediagnostik (Lead S. Hawelka), Münsterlingen

Weitere Themen:

- Patientenzufriedenheit
- Medikationsadhärenztherapie
- Therapeutische Angebote bei chron schizophrenen Patienten
- Gruppenangebote
- Ausbildung/ Fachausbildung, Fachkräftemangel
- Skill/ Grade Mix
- Milieugestaltung/ Milieutherapie
- Videüberwachung

Umgang mit den Themen: vorbereiten, diskutieren, Standpunkt verfassen und auf der homepage veröffentlichen

